



Lindau (B)

LINDAUER STADTRECHT

Nr. I/5

Satzung
über die Entschädigung der Mitglieder
des Umlegungsausschusses
vom 1. Juli 2011

Die Stadt Lindau (Bodensee) erlässt auf Grund des Art. 20 a der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 10 des Gesetzes zur Anpassung von Landesgesetzen an das Bayer. Beamten-gesetz vom 27.07.2009 (GVBl. S. 400) folgende Satzung:

§ 1
Entschädigung

Die Mitglieder des Umlegungsausschusses nach § 46 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in Verbindung mit der Verordnung über die Umlegungsausschüsse und das Vorverfahren in Umlegungs- und Grenzregelungsangelegenheiten vom 18. Januar 1961 (GVBl. S. 27) zuletzt geändert durch § 11 der Verordnung vom 05.01.2011, erhalten ein Sitzungsgeld von

41,00 Euro pro Sitzung.

Dieses Sitzungsgeld beinhaltet alle Entschädigungen und Auslagen nach Art. 20 a GO.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Verfahrensvermerke:

Diese Satzung wurde im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Lindau (Bodensee)
- Lindauer Bürgerzeitung KW 28/11 vom 15. Juli 2011 - amtlich bekannt
gemacht.